

Hall AG Nummer eins bei Diplomanden des Fördervereins Technik Tirol

Vier der insgesamt acht Diplomarbeiten - vermittelt vom Förderverein Technik Tirol - wurden im Schuljahr 2007/2008 von der Hall AG initiiert und unterstützt. Zwei weitere Arbeiten werden derzeit fertiggestellt, sieben Themen stehen noch zur Auswahl. Damit ist die Hall AG Spitzenreiter in der Förderung von Technik-Diplomanden in Tirol.

„Schülerinnen und Schüler möglichst früh in die reale Arbeitswelt einzubinden, ist nicht nur für die Auszubildenden von Vorteil, sondern bringt auch für uns neue Einblicke in die Arbeitsmethodik junger Ingenieure. Viele Probleme können dabei aus einem völlig unbelasteten Blickwinkel betrachtet werden“, so DI Mag. Artur Egger, technischer Vorstand der Hall AG zusammenfassend über die Beweggründe zur Teilnahme an diesem Projekt.

Der Förderverein Technik Tirol - die Plattform für technische Ausbildungen in Tirol - stellte den Erstkontakt zwischen den Auszubildenden und der Hall AG her. René Maurer, Projektbetreuer des PIA-Projekts des Fördervereins Technik zeigt sich zufrieden. „Die Reaktionen auf die Zusammenarbeit waren sowohl bei Schülern und Studenten als auch bei den Lehrbeauftragten sehr positiv. Hier konnten wirklich alle Beteiligten profitieren“.

Dabei waren es vor allem Themen aus dem Energiesektor, die hier großes Interesse weckten. Über Monate hinweg recherchierten die insgesamt acht Schülerinnen und Schüler intensiv zu den Themen „Kostenvergleich für die Warmwasseraufbereitung“, „Wärmeherstellung bei verschiedenen Energiequellen“, „Informationsstrategie bei Kraftwerksprojekten“ und „Betriebsoptimierung eines Biomasseheizwerkes“. Dabei erfolgte die Bearbeitung der Projekte seitens der Diplomanden größtenteils selbstständig. Nach intensiven Einführungsgesprächen wurden von der Hall AG lediglich die notwendigen Daten zur Verfügung gestellt.

Nun wurden die Ergebnisse der monatelangen Arbeiten im festlichen Rahmen in den Räumlichkeiten der Wirtschaftskammer präsentiert. „Die Resultate dieser sehr professionellen Diplomarbeiten können sich sehen lassen“, zeigt sich Egger beeindruckt.

Dieser Aussendung ist ein Foto der Projektpräsentation der Diplomarbeiten in der Wirtschaftskammer Tirol beigelegt (Foto: Förderverein Technik Tirol).

Weitere Informationen erhalten Sie von Mag. Kornelia Dupan, Hall AG, Augasse 6, A-6060 Hall, Mobil: 0664/816 5579; E-mail: k.dupan@hall.ag Internet: www.hall.ag

Foto von links: Ing. Mag. Saurwein (Sparte Industrie), 2 Schülerinnen der HTL-Anichstraße, Dipl.-Ing. Mag. Artur Egger (HALL AG), Mag. Christian Holzknicht (HALL AG), Mag. Dr. Erhard (HTL-Anichstraße)